



# GRIECHISCH am Andreanum

Information für den künftigen 8. Jahrgang

# GRIECHISCH am Andreanum

1.

WARUM

sollte man Griechisch  
lernen?

2.

WIE

lernt man Griechisch?

3.

WER

profitiert vom  
Griechischunterricht?

# Warum GRIECHISCH?

„Genau das ist der Punkt: sich in andere Zeiten, andere Köpfe und andere Seelen hineinzusetzen, auch wenn es schwerfällt [...]“

Jan Ross, Macht uns Bildung zum besseren Menschen? (DIE ZEIT, 16.1.2020, S. 36)



# GRIECHISCH macht fit fürs Studium



## GRIECHISCH

vermittelt tiefere Einsichten.



## GRIECHISCH

erfordert und fördert genaues Lesen und abstraktes Denken.



## Die moderne Wissenschafts- sprache

basiert auf Latein und Griechisch



## GRIECHISCH

hilft, Fachbegriffe zu analysieren,  
zu verstehen und zu behalten.

Warum GRIECHISCH?

# Die Welt der Fremdwörter

τῆλε  
(fern)

μέγας  
(groß)

μικρός  
(klein)

σκόπος  
(Späher)

φωνή  
(Stimme)

Teleskop  
Mikroskop

Telephon  
Megaphon  
Mikrophon

παύομαι  
(aufhören)

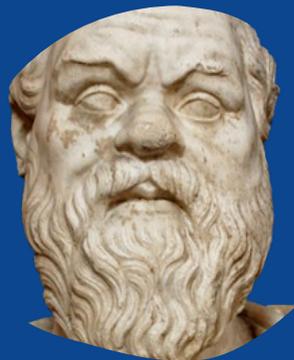


# Grundlage der abendländischen Kultur

Athen ist – neben Rom und Jerusalem – eines der Zentren des christlichen Abendlandes:



Demokratie



Philosophie



Architektur/Kunst



Literatur



Warum GRIECHISCH?

# Grundlage der abendländischen Kultur



... auch in aktuellen Filmen und Serien

Warum GRIECHISCH?



# Das GRAECUM – ein staatlicher Abschluss

Bescheinigung auf  
dem Abiturzeugnis



nach zwei Halbjahren  
der Q-Phase

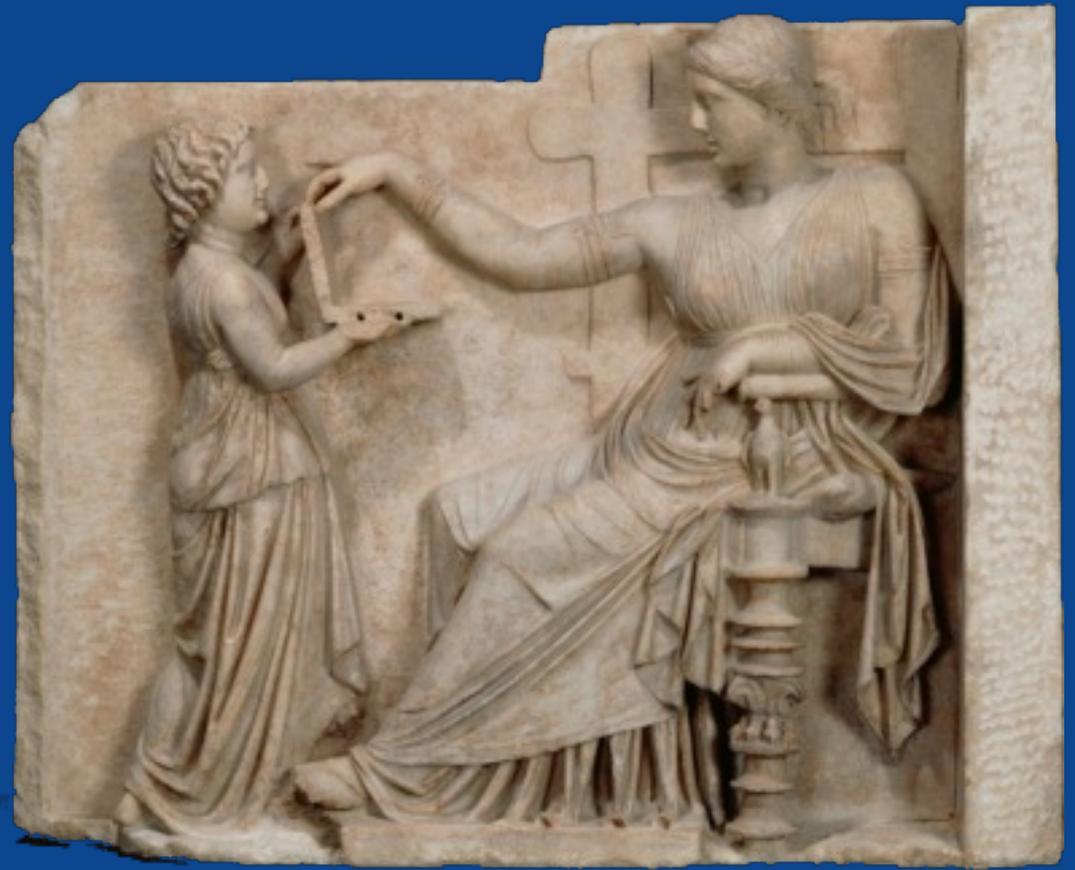


Alternative: aufwändige  
Crashkurse



Warum GRIECHISCH?

Wie lernt man  
GRIECHISCH?



# Vertraute Arbeitsweise

Lateinschüler:innen sind viele typische  
Arbeitsformen bereits bekannt:

- Übersetzen und Interpretieren von Texten
- Analyse von Formen
- Vokabeltraining
- Erweiterung des Sachwissens zur Antike
- viele grammatische Erscheinungen haben Entsprechungen im Lateinischen



Aber auch interessierte Französisch-  
Schüler:innen können im Griechisch-  
unterricht einen neuen Zugang zu  
Sprache entdecken!

- Tüfteln und Analysieren statt Kommunikation in der Fremdsprache
- Herausforderung Schrift statt Aussprache

# Womit wird gelernt?

## MYTHOLOGIA

eigens für Niedersachsen  
entwickeltes Lehrbuch  
(3 Bände)

## optional: Grammatik ...

... und verschiedene Apps  
zum Vokabellernen

## integriertes Arbeitsheft, zusätzliches Vokabelheft

leicht und preisgünstig

## nach dem Lehrbuch: Lektüre

z.B. Platon, Homer, Herodot



# GRIECHISCHE Schrift

Sie wirkt auf den ersten Blick fremdartig – aber viele der 24 Zeichen ähneln den lateinischen, und die anderen lernt man schnell!



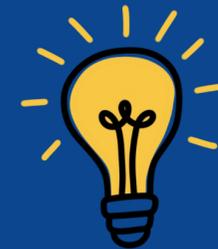
ΒΙΒΛΙΟΝ



ΑΤΟΜΟΝ



ΣΤΑΔΙΟΝ



ΙΔΕΑ



Wie lernt man GRIECHISCH?

# Nicht nur mit dem Buch im Klassenraum ...



**DIE DRITTE DEKLINATION  
IM ALTGRIECHISCHEN**

ἡ γυναίκα  
(die Frau)

ὁ παῖς  
(das Kind)

6:14

**Die Dritte Deklination im  
Altgriechischen**

233 Aufrufe • vor 11 Monaten

... sondern auch mit digitalen Medien  
(u.a. Youtube-Erklärvideos)



... sondern auch anderswo (z.B.  
Griechenlandfahrt Herbst 2024)

# Wer profitiert von GRIECHISCH?



# Sprachlich Interessierte

Wer gerne Latein und andere Sprachen lernt, der wird auch Freude am Griechischunterricht haben.



Wer Interesse daran hat, wie Sprache funktioniert, wer **nach**-denken möchte, was Menschen vor Jahrhunderten empfanden, deuteten und verarbeiteten, der kann im Griechischunterricht mehr darüber erfahren.

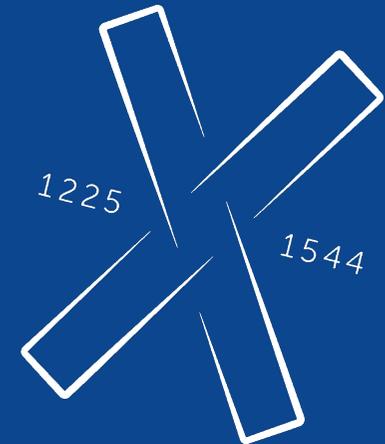
Wer profitiert von GRIECHISCH?

# Schüler:innen, die gern Neues entdecken

Wer Interesse an (kultur)geschichtlichen Themen, Archäologie und prinzipiellem Denken hat, bekommt im Griechischunterricht viele Anregungen.



Griechisch ist ein besonderes Angebot des Andreanum – ein außergewöhnliches Fach, das man in Hildesheim nur hier lernen kann!



# GRIECHISCH – „zu schwer“?

NEIN!

- nicht schwieriger als Latein
- griechische Schrift schnell erlernbar
- positive Lernatmosphäre und intensives Eingehen auf Einzelne durch kleine Lerngruppen

